## 3 Tage DEUTSCHLAND ab EUR 245

### Bauhaus und Moderne - UNESCO-Welterbestätten

**Reise-Nummer: DE-S-84** **Reiseverlauf** (Änderung vorbehalten):

**1. Tag:** Fahrt bis nach **Jena**. Das aufgeschlossene Jenaer Umfeld bot den Bauhaus-Künstlern Raum zur freien Entfaltung und Darstellung ihrer innovativen Ideen. Zwischen 1917 und 1933 wurden die Werke von u. a. **Kandinsky**, **Brandt**, **Feininger**, **Klee**, **Schlemmer** und **Marcks** sowie der Architekten **Walter Gropius** und **Adolf Meyer** ausgestellt. Geführter Themenrundgang **„Henry van de Velde und die Bauhauskünstler in Jena"**, u. a. entlang der **Gropius-Villen Zuckerkandl** und **Auerbach** sowie des historischen **Ernst-Abbe-Denkmals**. Der monumentale, achtseitige **Gedenkpavillon** wurde von Henry van de Velde entworfen. Möglichkeit zum Besuch der **Museumstöpferei „Bauhaus Keramik"** in **Dornburg**. Hotelbezug für 2 Nächte in **Thüringen**.

**2. Tag:** Ausflug nach **Weimar**, wo Walter Gropius 1919 das Staatliche Bauhaus gründete. Geführter Stadtrundgang auf den Spuren der Bauhaus-Künstler u. a. entlang des heutigen Hauptgebäudes der **Bauhaus-Universität**, des **Tempelherrenhauses** im **Park an der Ilm** sowie der **Großherzoglich-Sächsischen Kunstgewerbeschule Weimar**, welche auf Initiative des belgischen Architekten Henry van de Velde gegründet wurde. Fakultativ: Führung durch das neue **Bauhaus-Museum Weimar** [Neueröffnung im April 2019]. Die älteste museale Bauhaus-Sammlung der Welt enthält u. a. Design-Stücke wie die „Wiege" von Peter Kehler oder die „Wagenfeld-Lampe".

**3. Tag:** Fahrt in die Otto-Dix-Stadt **Gera**. Führung im **Haus Schulenburg**. Anfang des 20. Jh. wurde die einstige Villa von Henry van de Velde für den Textilfabrikanten Paul Schulenburg entworfen und gilt heute als Kleinod unter den restaurierten Gebäuden des Bauhauswegbereiters Henry van de Velde. Der Garten wurde 1919/20 nach Plänen seines Schülers Thilo Schoder erweitert. Geführter Themenrundgang „Bauhaus und das Neue Bauen in Gera". Thilo Schoder, der in Thüringen als der wohl konsequenteste Vertreter des Neuen Bauens gilt, hat sich in seiner wichtigsten Schaffensperiode mit 53 Bauten und Projekten in der Stadt verewigt. Fakultativ: Besuch im **Otto-Dix-Haus / Kunstsammlung Gera**. Das Geburtshaus des Künstlers, welcher zu den bedeutendsten deutschen Grafikern und Malern des 20. Jh. zählt, wurde 1991 umfassend erweitert und restauriert und dient seitdem als Museum. Mehr als 400 Gemälde und Grafiken werden im historischen Ambiente präsentiert, darunter viele Hauptwerke und permanente Leihgaben der Otto-Dix-Stiftung in Vaduz. Rückfahrt zum Reiseausgangspunkt.

## 3 Tage DEUTSCHLAND ab EUR 240

### Herrliche Gärten und weitläufige Parklandschaften

**Reise-Nummer: DE-E-23-3** **Reiseverlauf** (Änderung vorbehalten):

**1. Tag:** Fahrt in die Rosenstadt **Bad Langensalza**, eine der „blühendsten Städte Europas" mit 10 Themengärten und Parks, gelegen am Rande des **Nationalparks Hainich** (UNESCO-Welterbe). Führung durch die reizvolle Altstadt mit vielen Fachwerkhäusern und 200-jähriger Kurtradition, vorbei am **Friederikenschlösschen**, der **Markt-** und **Bergkirche**, dem **Rathaus** und dem **Stadtmuseum** im ehemaligen **Augustinerkloster**; anschließend Führung durch den **Rosengarten**. Auf rund 18.000 Quadratmetern verzaubern hier 450 Rosenarten, samt historischen Rosen, Beet-, Strauch- und Edelrosengruppen sowie Eigenzüchtungen der berühmten Anni Berger. Abends Führung durch den **japanischen Garten** mit den plätschernden Wasserfällen und meisterhaft gestalteten Bonsaibäumen. Optional: Besuch des **botanischen Gartens** mit Sukkulentenhaus und Kneipp-Becken. Hotelbezug für 2 Nächte im **Ahorn Berghotel Friedrichroda**.

**2. Tag:** Ausflug in die Blumenstadt **Erfurt**. In der einst vom Waidhandel reich gewordenen Stadt entstanden im 18. Jh. die modernen Erwerbsgärten, die Erfurt zum Zentrum des Gartenbaus machten. Besuch des 36 Hektar großen **egaparks**, welcher 2021 nach 60 Jahren erneut Standort der BUGA in Erfurt sein wird. Die denkmalgeschützte Gartenund Erlebniswelt bietet mehrere Themengärten, Ruhezonen, Pflanzenschauhäuser und über das Jahr wechselnde Ausstellungen. Optional: Besuch des **Deutschen Gartenbaumuseums** auf dem Gelände des egaparks. Weiterfahrt in die ehemalige Residenzstadt **Gotha**. Rundgang durch die Altstadt vorbei am stilvoll restaurierten **Hauptmarkt** mit dem **„Roten Rathaus"**, durch in die 1747 nach französischem Vorbild erbaute barocke Orangerie, bis zum **Schloss Friedenstein**. Der englische Garten im Süden der Anlage geht auf Planungen von 1765 zurück und ist die älteste Landschaftsgartenanlage nach englischem Vorbild auf dem europäischen Kontinent und zeichnet sich obendrein durch seinen alten Baumbestand aus. Auf Wunsch: Besichtigung im **Schloss Friedenstein**.

**3. Tag:** Fahrt zum Besuch des **Rennsteiggartens** in **Oberhof**. Der Alpingarten überzeugt auf seinem rund 1 km langen Rundgang mit mehr als 4.000 Pflanzenarten aus aller Welt außerdem mit unterhaltsamen Spielelementen am Wegesrand. Weiterfahrt nach **Meiningen**. Geführter Rundgang durch die Stadt und den **englischen Garten**. Die steinerne Bogenbrücke, sich im Teich spiegelnde Bäume und künstliche Ruinen lassen die Theaterarchitektur des Parks wirken. Rückfahrt zum Ausgangspunkt der Reise.

**Anfrage** an **ReiseMission**, Jacobstraße 8-10, 04105 Leipzig, Telefon: 0341 308541-0, Fax: 0341 308541-29

Rechtzeitige Rückmeldung sichert den günstigen Reisepreis. Zutreffendes bitte ankreuzen.

☐ Ich wünsche ein detailliertes **Programm** zur **Reise Nr.**:_____ bzw. zu den umseitig angekreuzten Reisen.

☐ Zusätzlich möchte ich das Programm mit folgendem **Tagesausflug** verlängern:_____

☐ Ich möchte ein Angebot für eine___**-tägige Reise** vom_____bis_____, für ca.___Personen, Abfahrtsort_____

Das Programm soll individuell gestaltet werden und folgende Orte beinhalten:

☐ Bad Frankenhausen ☐ Sondershausen ☐ Nordhausen ☐ Wittenberg ☐ Dornheim ☐ Neustadt ☐ Ilmenau ☐ Weimar ☐ Jena
☐ Panschwitz-Kuckau ☐ Schmalkalden ☐ Mühlhausen ☐ Rudolstadt ☐ Altenburg ☐ Eisenach ☐ Arnstadt ☐ Gotha ☐ Gera
☐ Bad Langensalza ☐ Friedrichroda ☐ Buchenwald ☐ Meiningen ☐ Steinbach ☐ Saalfeld ☐ Oberhof ☐ Erfurt ☐_____

Bemerkung, etwa zur Zielgruppe:_____

☐ Ich möchte den kostenfreien Newsletter von ReiseMission beziehen

| | | | |
|---|---|---|---|
| Name: | Vorname: | Titel: | Tel.: |
| Straße/Nr.: | | PLZ/Ort: | |
| E-Mail: | | | |

**Datum / Name - Gemeinde/Bildungsstätte/sonst. Organisation:**_____/Th18

Bildnachweise: Thüringer Tourismus GmbH; Wartenburg Kultur e.V.; Innovation Norway, Anne-Lise Reinsfelt - visitnorway.com; visitdenmark - Kim Wyon; visitfrankfurt - Holger Ullmann; Ahorn Berghotel Friedrichroda; Stadt Leuchtburg; Anna-Lena Thamm; Sebastian Kaulitzki; Tomo Bozbovic; Jens Brieke; Alexander Burzik; Bettina Rutzmann

## 5 Tage DEUTSCHLAND ab EUR 370

### Reformation in Thüringen: Luther, Müntzer, Spalatin

**Reise-Nummer: DE-P-50** **Reiseverlauf** (Änderung vorbehalten):

**1. Tag:** Fahrt in die ostthüringische Skat-Stadt **Altenburg**, eine der ersten Städte der Einführung der Reformation. Das Wahrzeichen der Stadt sind **„die Roten Spitzen"** und die **St. Bartholomäikirche**, zwei der bedeutsamsten steinernen Zeugen der Reformation. Georg Spalatin wirkte als „Steuermann der Reformation" in Altenburg und Martin Luther predigte 1519 in der St. Bartholomäikirche und traute seinen Freund und Mitstreiter Georg Spalatin. Geführter Stadtrundgang auf den Arbeitswegen Spalatins mit Besuch der **St. Bartholomäikirche**. Hotelbezug für 4 Nächte in **Thüringen**.

Erfurt Krämerbrücke © Thüringer Tourismus GmbH

**2. Tag:** Ausflug nach **Erfurt**. Sowohl Luther als auch Spalatin studierten hier. Während seines Studiums in Erfurt wohnte Luther in der **Georgenburse** an der Lehmannsbrücke. Führung auf Spuren von Luther und Spalatin im **Universitätsviertel**, zum **Architekturensemble Dom** und **Severikirche**, zum **Fischmarkt** über die **Krämerbrücke** zum **Augustinerkloster**, wo Luther bis 1511 weilte. Führung im **Augustinerkloster**. Möglichkeit zum Besuch im Stadtmuseum Erfurt mit einer Ausstellung zur Reformation.

**3. Tag:** Fahrt nach **Mühlhausen**. Geführter Rundgang mit der **Stadtmauer**, zum **Inneren Frauentor** und zum **historischen Wehrgang**. Besuch der **Marienkirche** mit **Müntzer-Gedenkstätte**. Müntzer war Pfarrer an der Marienkirche. Nach der Schlacht bei Frankenhausen wurde er im Mai 1525 gefangen, gefoltert und öffentlich hingerichtet. Gang zum **Bauernkriegsmuseum**, zur **Kornmarktkirche**, zum **Stadtmuseum**, zum **Rathaus** mit Reichsstädtischem Archiv, zur **Divi-Blasii-Kirche** und zur **Synagoge**.

**4. Tag:** Ausflug nach **Eisenach**, wo Luther von 1498 - 1501 die Pfarrschule St. Georg besuchte sowie vor und nach dem Wormser Reichstag 1521 predigte. Luther lebte im Haus der Patrizierfamilie Cotta, dem heutigen Lutherhaus. Rundgang durch die Altstadt, u. a. zum **Lutherhaus**, zum **Lutherdenkmal** und zur **Georgenkirche**, wo Luther als Schüler sang. Auffahrt zur **Wartburg**, wo Luther während seiner Schutzhaft das Neue Testament vom Griechischen ins Deutsche übersetzte. Palasführung auf der Wartburg.

**5. Tag:** Fahrt in die Fachwerk- und Reformationsstadt **Schmalkalden**. Geführter Rundgang zur **Stadtkirche St. Georg** mit Lutherstube und Kirchenmuseum. Martin Luther predigte hier 1537 vor dem Schmalkaldischen Bund. Gang zum **Lutherhaus**, durch die **Herrengasse**, zum **Marstall** und hinauf zum **Schloss Wilhelmsburg**, früher eine Nebenresidenz der Landgrafen von Hessen. Rückfahrt zum Ausgangspunkt der Reise.

## 4 Tage DEUTSCHLAND ab EUR 315

### Auf den Spuren von Johann Sebastian Bach

**Reise-Nummer: DE-P-70** **Reiseverlauf** (Änderung vorbehalten):

**1. Tag:** Fahrt nach **Arnstadt**. Geführter Rundgang durch die älteste Stadt Ostdeutschlands, dem sogenannten „Eingangstor zum Thüringer Wald". Führung durch die Bachausstellung im **Schlossmuseum**. Weiterfahrt zur **Hochzeitskirche** nach **Dornheim**. Besuch der **Dorfkirche**, in welcher Johann Sebastian Bach im Jahre 1707 die Maria Barbara Bach heiratete. Weiterfahrt zum Hotelbezug für 3 Nächte in **Friedrichroda**.

**2. Tag:** Ausflug nach **Mühlhausen**. 1707 ging der 22-jährige J. S. Bach nach Mühlhausen als Organist an die **Divi-Blasii-Kirche**. Geführter thematischer Stadtrundgang. Fahrt in die Stadt **Wechmar** mit Besuch des liebevoll gestalteten **Bach Stammhaus Museum** und der **Veit-Bach-Obermühle**. Fahrt zur Stadt **Ohrdruf**, in der J. S. Bach 14 Jahre bei seinem Bruder Johann Christoph wohnte. Besuch des **St. Michaeliskirchturms**, wo Bach sich bei der Orgelrestaurierung Grundlagen des Orgelbaus aneignete.

**3. Tag:** Ausflug nach **Weimar**. Stadtführung auf den Spuren der Familie Bach in Weimar, u. a. zum **Schloss** sowie zur **Stadtkirche St. Peter und Paul** mit dem **Altar** von Lucas Cranach d. J., wo Bachs Kinder getauft wurden. Weiterfahrt nach **Erfurt**, wo in der **Kaufmannskirche** die Eltern von Johann Sebastian Bach heirateten. Hier wurden auch Paare der Bachfamilie getraut und „Bach-Kinder" getauft. Viele Mitglieder der Bachfamilie lebten in Erfurt und beeinflussten das Musikleben der Stadt. 1716 prüfte Johann Sebastian die Orgel der Augustinerkirche. Führung durch das **mittelalterliche Zentrum** bis zum **Augustinerkloster**. Auf Wunsch: Führung im Augustinerkloster.

Eisenach Bachhaus © Thüringer Tourismus GmbH

**4. Tag:** Fahrt nach **Eisenach**, wo Johann Sebastian Bach am 21.03.1685 geboren wurde und Martin Luther bis 1501 die **Pfarrschule St. Georg** besuchte sowie vor und nach dem Wormser Reichstag 1521 gepredigt hat. Stadtführung durch das historische Zentrum **Eisenachs**. Besuch im **Bachhaus**, der ältesten Bachgedenkstätte weltweit, inkl. 20-minütiges Bach-Konzert auf barocken Tasteninstrumenten. Bei ausreichender Zeit, Fahrt hinauf zur **Wartburg**. Antritt der Rückfahrt bis zum Reiseausgangspunkt.

Je nach Reisezeit und Verfügbarkeit besteht die Möglichkeit, Ihren Aufenthalt in Thüringen mit dem Besuch der jährlichen Festspiele zu kombinieren. Genießen Sie z. B. die **„Thüringer Bachwochen"** an den authentischen Bachstätten, die **„Thüringer Schlossfestspiele"** in Sondershausen, das **„Ekhof-Festival"** im Schloss Friedenstein in Gotha, das **„Kunstfest Weimar"** oder die **„DomStufen-Festspiele"** in Erfurt.

# Buchbare Gruppenreisen nach Thüringen

## Faszinierende Städte, kulturelle Schätze und herrliche Landschaften

Eisenach Wartburg © Anna-Lena Thamm

### Entdecken Sie mit uns Thüringen!

Erkunden Sie mit Ihrer Gemeinde, Ihrem Bildungswerk oder Chor den einzigartigen kulturellen Reichtum Thüringens, in der Mitte Deutschlands gelegen.

Besinnliche katholische Klöster und Wallfahrtsorte laden Reisende und Pilger zum Verweilen ein.

Auf dem Lutherweg können Sie den Spuren des Reformators Martin Luther und seiner Mitstreiter folgen und Thüringen erwandern.

Städte wie Erfurt, Mühlhausen oder Saalfeld sind heute noch mit ihren gut erhaltenen Stadtkernen ein Erlebnis. Prachtvolle Bürgerhäuser und beeindruckende Sakralbauten lassen den früheren Wohlstand erkennen. Einzigartig ist das Ensemble des Erfurter Doms mit der benachbarten Severikirche auf dem Erfurter Domberg.

Thüringen hat eine Vielzahl an Burgen und Schlössern. Am bekanntesten ist wohl die Wartburg, Wirkungsstätte der Heiligen Elisabeth und Schauplatz der Bibelübersetzung von Martin Luther. Glanzvolle Residenzschlösser verzaubern mit faszinierenden Sammlungen und wunderschönen Parkanlagen in Gotha, Rudolstadt, Meiningen, Altenburg, Greiz und Sondershausen.

Thüringen ist ein Land der Komponisten, Dichter und Denker. Lernen Sie deren authentische Wirkungsstätten kennen. In Weimar war Johann Wolfgang von Goethe zu Hause und prägte die Deutsche Klassik. Auch Friedrich Schiller kam nach Thüringen und lebte in Jena, Rudolstadt und Weimar. Johann Sebastian Bach verbrachte ebenfalls seine Jugend in Thüringen. In Eisenach geboren, fand er in Arnstadt seine erste Anstellung als Organist und ging dann nach Mühlhausen und Weimar.

Doch was wäre Thüringen ohne seine abwechslungsreiche Landschaft mit seinen Bergen und den dichten Nadelwäldern. Genießen Sie vom Rennsteig die weiten Ausblicke in die Rhön. Flacher dagegen ist es im Nationalpark Hainich mit seinem Buchenwald. Das Eichsfeld besticht mit seinen sanften Hügeln. Beeindruckende Gipswände und karge Magerrasen findet man im Kyffhäuser und im Südharz.

Wir laden Sie zudem ein, stimmungsvolle Konzerte der klassischen Musik und zahlreiche Festspiele zu genießen.

Profitieren Sie von unserer über 20-jährigen Erfahrung. Falls Sie mit Ihrer Gemeinde oder Ihrer Bildungseinrichtung eine Reise ins Auge fassen, nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf.

Wir erstellten für Sie ein passendes Reiseprogramm entsprechend Ihren Wünschen bezüglich Termin, Dauer, Thema, Begegnung und Verlauf.

Die detaillierten Reiseverläufe - auch unserer Flugreisen - wollen Sie bitte anfordern.

Ich freue mich auf Ihre Anfragen und grüße Sie mit dem Team ReiseMission herzlich.

Günter Grünewald
Geschäftsführer und Theologischer Leiter

**Ihre Vorteile bei ReiseMission:**

- Individuelle, bildungsorientierte Reiseberatung
- Maßgeschneiderte, flexible Programmgestaltung
- Pilgerreisen für Wanderer und Nicht-Wanderer
- Feier von Gottesdiensten und Andacht vor Ort
- Begegnungsmöglichkeiten an den Zielorten
- Qualifizierte, fachkundige Führungen
- Detaillierte Ablauforganisation für Gruppenleiter
- Bewerbungshilfen, z. B. kostenfreie Werbemittel

**Leistungen:** Fahrten im modernen Fernreisebus; Unterbringung in guten Mittelklasse-Hotels bzw. kirchlichen Gästehäusern im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC; Kurtaxe; Frühstück; Führungen und Eintrittsgeld lt. Programm; Informationsmaterial.

**Nicht enthalten:** Trinkgeld, Getränke, persönliche Ausgaben, zusätzliche Mahlzeiten, Fakultatives, evtl. Kraftstoffzuschlagserhöhung.

**Hinweis:** Die genannten Ab-Preise basieren auf Mindestgruppengrößen von 40 zahlenden Personen und auf aktuellen Beförderungspreisen. Wer als Minigruppe oder Einzelperson einer Gruppe zubuchen möchte, erfragt bitte das aktuelle Reisedatum.

**ReiseMission** - Tel. 0341 308 541- 0
ökumenisch & weltweit - Fax 0341 308 541-29
Jacobstraße 10 - www.reisemission-leipzig.de
04105 Leipzig - info@reisemission-leipzig.de

**Thüringer Tourismus GmbH**
Willy-Brandt-Platz 1, 99084 Erfurt
Telefon: +49 (0) 361 / 37 42 - 0
Web: www.thueringen-entdecken.de

## 5 Tage DEUTSCHLAND ab EUR 335

### Katholisches Thüringen und seine Klöster

**Reise-Nummer: DE-K-23** **Reiseverlauf** (Änderung vorbehalten):

**1. Tag:** Fahrt zur malerischen **Burg Creuzburg**, um 1170 erbaut, einst Residenz der Thüringer Landgrafen sowie beliebter Rückzugsort der Heiligen Elisabeth von Thüringen. Besuch des Burgmuseums und der **Elisabeth-Kemenate**; danach auf Wunsch Besuch der spätgotischen ehemaligen Wallfahrtskapelle **Liborius kapelle** mit Wandmalereien zum Leben und Wirken der Heiligen Elisabeth. Hotelbezug für 4 Nächte in **Thüringen**.

**2. Tag: Mühlhausen**. Teilnahme an der Hl. Messe in der **St Josefkirche**. Kirchen- und Stadtführung mit Besichtigung der begehbaren **Stadtmauer**, des **Inneren Frauentors** und der **Marienkirche** mit Müntzer-Gedenkstätte. Gang zum **Bauernkriegsmuseum**, zur **Kornmarktkirche**, zum **Rathaus** mit dem Reichsstädtischem Archiv und zur **Divi-Blasii-Kirche**, der Wirkungsstätte J. S. Bachs (Innenbesichtigung). Fahrt in die sehenswerte Kur- und Rosenstadt **Bad Langensalza** mit dem **Friederikenschlösschen**, **Japanischem Garten**, **Rosengarten**, **Markt**- und **Bergkirche** und ehemaligem **Augustinerkloster**. Optional: Führung durch die Altstadt und den berühmten Rosengarten.

**3. Tag:** Fahrt nach **Diedorf** zum Besuch des **Heiligen Grabes** in der **Pfarrkirche St. Albanus** mit der spätgotischen steinernen Darstellung der Ruhebettung Jesu Christi. Weiterfahrt zum **Franziskanerkloster Hülfensberg**, das seit dem Spätmittelalter als Wallfahrtsort dient. Andachts- und Begegnungsmöglichkeit. Weiterfahrt zum hübsch restaurierten, ehemaligen **Zisterzienserinnenkloster Anrode**. Besuch der kleinen katholischen **Wallfahrtskirche Klüschen Hagis**, dessen Pietà aus dem 13. Jh. stammt.

**4. Tag:** Ausflug zum **Kloster Volkenroda** mit der ältesten noch erhaltenen Zisterzienser-Klosterkirche in Deutschland und dem **Christus-Pavillon**, der nach der Weltausstellung EXPO 2000 in Volkenroda wiederaufgebaut wurde. Führung über das Klostergelände und Teilnahme am Mittagsgebet. Fahrt zur neugotischen, aus roten Klinkern erbauten **Wallfahrtskapelle St. Marien Etzelsbach** in **Steinbach**, wo Benedikt XVI. im September 2011 mit 90.000 Pilgern eine marianische Vesper hielt. Andacht möglich. Rückfahrt vorbei an der stattlichen Anlage der mittelalterlichen **Burg Scharfenstein**.

Hanstein Burgruine; Quelle: Pixabay

**5. Tag:** Fahrt vorbei an der **Burgruine Hanstein** nach **Heilbad Heilstadt**, der Geburtsstadt von **Tilman Riemenschneider**. Stadtführung zur **Klausmühle**, wo einst das Geburtshaus des Bildschnitzers stand, zur **Marienkirche** und zum **Heinrich-Heine-Kurpark**. Besuch der Ordensgemeinschaft der **Schwestern der Hl. Maria Magdalena Postel** nach Absprache möglich. Rückfahrt zum Ausgangspunkt der Studienreise.

**Zubuchbarer Tagesausflug: Duderstadt**, 929 erstmals urkundlich erwähnt. Die Stadt zählt mit 600 Fachwerkhäusern und sehenswerten Kirchen zu den schönsten Fachwerkstädten Deutschlands. Führung auf Spuren der Glaubensbilder zur **Mariensäule**, zur **Basilika St. Cyriakus**, zur **Liebfrauenkirche der Ursulinen** und zur **St. Servatiuskirche.**

## 4 Tage DEUTSCHLAND ab EUR 320

### Romantischer Südharz und Naturwunder Kyffhäuser

**Reise-Nummer: DE-E-24** **Reiseverlauf** (Änderung vorbehalten):

**1. Tag:** Fahrt nach **Sondershausen**. Stadtrundgang, u. a. entlang des **Marktplatzes** mit dem klassizistischen Ensemble bestehend aus der „**Alten Wache**", die von einem Schüler Karl Friedrich Schinkels errichtet wurde, und dem **Schloss Sondershausen**, einst Residenz der Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen. Gang zur **Crucikskirche**, dem ältesten Gebäude der Stadt. Fakultativ: Weiterfahrt zum Besuch des ehemaligen Benediktinerklosters **St. Wigbert** in **Göllingen** mit dem gut erhaltenen spätromanischen Westturm, dem einzigen Glockenturm Mitteldeutschlands, welcher im maurisch-byzantinischen Baustil errichtet wurde. Hotelbezug für 3 Nächte in **Thüringen**.

**2. Tag:** Fahrt in die 1.000-jährige Stadt **Nordhausen**. Stadtführung u. a. zum **Dom zum Heiligen Kreuz**, der Stilelemente aus der Zeit der Romanik und der Gotik aufweist, weiter zur **Flohburg**, heute Sitz des **Stadtgeschichtlichen Museums**. Das gotische Fachwerkhaus gilt als bauhistorisch wertvollstes und ältestes Gebäude Nordhausens. Besuch der **Nordhäuser Traditionsbrennerei**, in der die über 500 Jahre alte Geschichte der anspruchsvollen Kornbrandproduktion den Besuchern authentisch erlebbar gemacht wird. Im Anschluss Verkostung mit dem Brennmeister. Am Nachmittag Besichtigung des **Kunsthauses Meyenburg**. Die 1907 erbaute Villa hat den Anspruch einen Ausstellungsort für regional als auch überregional bedeutsame Kunst zu schaffen. In dem Kunsthaus sind u. a. Werke von Picasso, Ernst und Matisse ausgestellt.

Kyffhäuser Barbarossa; Quelle: Pixabay

**3. Tag:** Fahrt in die Barbarossastadt **Bad Frankenhausen**. Geführter Rundgang u. a. durch den **Kurpark** mit dem **Gradierwerk** und **Schausiedehaus**, in dem noch heute die mittelalterliche Salzgewinnung gezeigt wird, bis zur **Oberkirche** mit dem schiefsten Turm Deutschlands. Die Spitze des Kirchturms ist 4,60 Meter aus dem Lot und übertrifft damit sogar den Namensvetter in Pisa. Besuch des **Panorama Museums Bad Frankenhausen** mit dem Bauernkriegspanorama des Leipziger Malers Werner Tübke, welches zu den größten Tafelbildern der Welt zählt. Am Nachmittag Weiterfahrt zur Besichtigung des **Kaiser-Wilhelm-Nationaldenkmals** auf dem **Kyffhäuser** mit der in Stein gehauenen Figur von Kaiser Friedrich dem Rotbart, auch Barbarossa genannt, und dem Reiterstandbild von Kaiser Wilhelm I. Optional: Führung in der Burganlage.

**4. Tag:** Fahrt in den **Naturpark Südharz** mit Besuch der **Burgruine Hohnstein**. Die ehemals mächtige Anlage bietet eine herrliche Aussicht bis hin zum **Kyffhäuser**. Optional: Kurze Wanderung auf dem „Weg Deutscher Kaiser und Könige" oder Fahrt mit der **Harzer Schmalspurbahn** ab **Ilfeld**. Rückfahrt zum Ausgangspunkt der Reise.

## 4 Tage DEUTSCHLAND ab EUR 285

### Lutherweg für Wanderer und Nicht-Wanderer

**Reise-Nummer: DE-W-03** **Reiseverlauf** (Änderung vorbehalten):

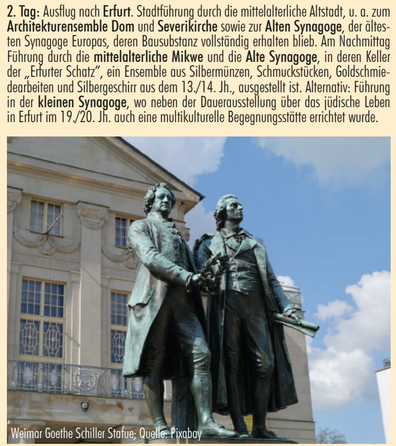
**1. Tag:** Fahrt nach **Eisenach**, wo Luther bis 1501 die Pfarrschule St. Georg besuchte sowie vor und nach dem Wormser Reichstag 1521 predigte. Geführter Rundgang durch die **Altstadt**, zum **Marktplatz**, zum **Lutherhaus** und zur **Georgenkirche**. Auffahrt oder Wanderung zur **Wartburg**, wo Luther das Neue Testaments vom Griechischen ins Deutsche übersetzte. Die Nicht-Wanderer können an einer Palasführung mit Besichtigung der **Lutherstube** teilnehmen. Die Wanderer pilgern entlang des Lutherweges Richtung Wilhelmstal. Hotelbezug für 3 Nächte im **Ahorn Berghotel Friedrichroda**.

**2. Tag:** Ausflug in die Fachwerk- und Reformationsstadt **Schmalkalden**. Stadtführung durch den denkmalgeschützten Stadtkern zu **Lutherhaus**, **Schloss Wilhelmsburg** und **Stadtkirche St. Georg** mit Lutherstube und Kirchenmuseum. Luther predigte vor dem Schmalkaldischen Bund und legte Glaubenssätze vor, die als Schmalkaldische Artikel Eingang in das Konkordienbuch der evangelischen Kirche fanden. Fahrt nach **Steinbach**. Wandern entlang des Lutherweges bis zum **Lutherdenkmal**, welches an die vorgetäuschte Gefangennahme Luthers erinnert. Die Nicht-Wanderer besuchen **Schloss und Park Altenstein**, ein ganz besonderes Kleinod der Thüringer Kulturlandschaft.

**3. Tag:** Fahrt nach **Tambach-Dietharz**. Besuch der Lutherkirche und des Lutherbrunnens aus deren Quelle der kranke Luther trank und der Legende nach wie durch ein Wunder gesundete. Die Quelle wurde 1717 gefasst und als „Doctor Martin Lutherbrunnen" geweiht. Die Wandergruppe geht auf dem Lutherweg nach **Georgenthal**. Die Nicht-Wanderer fahren nach Georgenthal und besichtigen die **Klosterruine**, das **Kornhaus**, die **Sankt Elisabethkirche** sowie die **Klosterkirche** im Park. In dem einst bedeutenden Zisterzienserkloster war Georg Burkhard Spalatin als Novizenlehrer tätig.

**4. Tag:** Wanderung von **Friedrichroda**, dem ersten Heilklimatischen Kurort Premium Class in den neuen Ländern mit verschiedenen Kneipp-Anlagen, vorbei am **Informationszentrum Spiritueller Tourismus** und am **Schloss Reinhardsbrunn** nach **Waltershausen**. Die Nicht-Wanderer fahren zum Informationszentrum und dann nach **Waltershausen** zur Besichtigung der größten Trost-Orgel Deutschlands. Rückfahrt.

**Zubuchbarer Tagesausflug: Nationalpark Hainich** (UNESCO-Weltnaturerbe) mit Besuchsmöglichkeit des Nationalparkzentrums in **Thiemsburg** und des Baumkronenpfades, und nach **Hütscheroda** zum Kennlernen des Hainich-Symboltiers, der Wildkatze. Besuch des Wildkatzendorfes mit einer Schauanlage und Ausstellung.


Weimar Goethe Schiller Statue; Quelle: Pixabay

## 5 Tage DEUTSCHLAND ab EUR 370

### Ein Weltenbummel durch Thüringer Städte

**Reise-Nummer: DE-E-26** **Reiseverlauf** (Änderung vorbehalten):

**1. Tag:** Fahrt in die Residenzstadt **Gotha**, naturwissenschaftliches Zentrum in der Zeit der Ernestiner. Geführter Rundgang entlang des stilvoll restaurierten **Hauptmarktes** mit dem historischen „**Roten Rathaus**", dem ersten Wohnhaus von Herzog Ernst I., weiter zum großen **Schlosspark** und dem mächtigen frühbarocken **Schloss Friedenstein**, das ab dem 17. Jh. als Residenz der Herzöge von Sachsen-Gotha diente. Fakultativ: Besuch im **Herzoglichen Museum** mit internationalen Kunstschätzen von der Antike bis zur Neuzeit. Hotelbezug für 4 Nächte im **Ahorn Berghotel Friedrichroda**.

**2. Tag:** Ausflug nach **Erfurt**. Stadtführung durch die mittelalterliche Altstadt, u. a. zum **Architekturensemble Dom** und **Severikirche** sowie zur **Alten Synagoge**, der ältesten Synagoge Europas, deren Bausubstanz vollständig erhalten blieb. Am Nachmittag Führung durch die **mittelalterliche Mikwe** und die **Alte Synagoge**, in deren Keller der „Erfurter Schatz", ein Ensemble aus Silbermünzen, Schmuckstücken, Goldschmiedearbeiten und Silbergeschirr aus dem 13./14. Jh., ausgestellt ist. Alternativ: Führung in der **kleinen Synagoge**, wo neben der Dauerausstellung über das jüdische Leben in Erfurt im 19./20. Jh. auch eine multikulturelle Begegnungsstätte errichtet wurde.

**3. Tag:** Fahrt nach **Weimar**. Geführter Rundgang durch das „Klassische Weimar", das als Ensemble aus Gebäuden und Parkanlagen seit 1998 zum UNESCO-Welterbe zählt. Vor allem Goethe und Schiller haben Weimar als „Stadt der Dichter und Denker" bekannt gemacht, doch auch Herzogin Anna Amalia oder Charlotte von Stein, Goethes langjährige Freundin, haben die Kultur der Residenzstadt maßgeblich geprägt. Vorbei am **Deutschen Nationaltheater** mit dem **Goethe-Schiller-Denkmal** führt der Weg entlang der **Wohnhäuser** der berühmten Dichter zur **Herzogin Anna Amalia Bibliothek** mit dem Rokokosaal und weiter zum **Park an der Ilm**, in dem sich **Goethes Gartenhaus** befindet. Fakultativ: Besuch im **Schlosspark Belvedere** mit **Schloss** und **Orangerie**. Seit 1923 ist das Schloss ein Museum für das Kunsthandwerk des 18. Jh.

**4. Tag:** Fahrt nach **Jena**. Stadtführung u. a. entlang des **Collegium Jenense**, Gründungsort der Universität, der **Stadtkirche St. Michael** zum **Markt** mit dem **Hanfried-Denkmal**, das zu Ehren des Kurfürsten Johann Friedrich I. dem Großmütigen errichtet wurde. Fakultativ: Besuch im **Zeiss-Planetarium Jena**, dem weltweit dienstältesten Planetarium. Weiterfahrt zur **Leuchtenburg** bei **Seitenroda**. Das fast 1.000-jährige Burgensemble bietet auf rund 400m Höhe einen beeindruckenden Panoramablick über das **Saaletal**. Besichtigung der mittelalterlichen Höhenburg mit der innovativen Ausstellung „Porzellanwelten", die aus insgesamt 7 interaktiven Erlebniswelten besteht.

**5. Tag:** Fahrt nach **Buchenwald**. Eigenständiger Besuch der **Gedenkstätte** an der Stelle des ehemaligen Konzentrationslagers. Rückfahrt zum Ausgangspunkt der Reise.

## 5 Tage DEUTSCHLAND ab EUR 375

### Unterwegs im Thüringer Wald und an der Saale

**Reise-Nummer: DE-E-23-1** **Reiseverlauf** (Änderung vorbehalten):

**1. Tag:** Fahrt nach **Meiningen** zum **Schloss Elisabethenburg**, 1682 durch den ernestinischen Herzog Bernhard I. in Andenken an seine Gattin Elisabeth Eleonore erbaut. Das Schloss beherbergt heute u. a. die Meininger Museen mit dem Max-Reger-Archiv. Führung durch die majestätische, dreiflügelige Schlossanlage. Weiterfahrt zum **Schloss Bertholdsburg** in **Schleusingen**. Der wuchtige, viertürmige Renaissancebau war einst Sitz der Grafen von Henneberg. Besuch des **Naturhistorischen Museums** mit bemerkenswerten Wandmalereien der Herkulessage. Fakultativ: Besuch des ehemaligen **Prämonstratenserklosters VeBra** mit einer dreischiffigen, kreuzförmigen Pfeilerbasilika und markantem doppeltürmigen Westbau. Hotelbezug für 4 Nächte in **Thüringen**.

Meiningen Schloss Elisabethenburg © Maik Schuck

**2. Tag:** Ausflug zum malerischen **Kloster Paulinzella** und dem im Renaissancestil errichteten **Jagdschloss** der Grafen von Schwarzburg. Die romanische Klosteranlage, Anfang des 12. Jh. von der Adeligen Paulina gegründet, ist ein eindrucksvolles Zeugnis der Hirsauer Reformbewegung. Besuch des Museums im Jagdschloss, das anschaulich über Entstehung, Bedeutung und Niedergang des Klosters berichtet. Weiterfahrt durch das romantische Schwarzatal bis zum **Schloss Schwarzburg**, im 8. und 9. Jh. Stammsitz der Schwarzburger, eines der mächtigsten Adelsgeschlechte Thüringens. Führung im fürstlichen **Zeughaus**. Optional: Besuch des **Kaisersaals** und des **Schlossparks**.

**3. Tag:** Fahrt an der Thüringer Porzellanstraße entlang nach **Rudolstadt**, wo Schiller und Goethe erstmals zusammentrafen. Geführter Rundgang durch die Altstadt zur **St.-Andreas-Kirche**, zur **Lutherkirche**, zum **Schillerhaus** und zum **Schloss Heidecksburg**, ehemaliges Residenzschloss der Fürsten von Schwarzburg-Rudolstadt mit prunkvoller barocker Innenausstattung. Fahrt zum pittoresken **Wasserschloss Kochberg**, in dem Goethe mehrmals weilte, um seiner Angebeteten Charlotte von Stein nahe zu sein. Besuch der Dauerausstellung in den Schlossräumen. Optional: Gang durch den romantischen **Schlosspark** und Besuch des von Carl von Stein erbauten **Liebhabertheaters**.

**4. Tag:** Fahrt nach **Neuhaus am Rennweg** zum Besuch der **Stadtkirche**, einer der größten Holzkirchen Thüringens, die 1892 eingeweiht wurde. Weiterfahrt in die Kreisstadt **Saalfeld**. Führung durch die **Altstadt** zum **Schloss**, zum **Blankenburger Tor** und zur gotischen **Stadtkirche St. Johannes**. Fakultativ: Besichtigung des **Stadtmuseums** im einstigen **Franziskanerkloster** oder Besuch der **Saalfelder Feengrotten**.

**5. Tag:** Fahrt in die Goethe- und Universitätsstadt **Ilmenau**; geführter Rundgang zum **Amtshaus**, zur **Stadtkirche St. Jakobus** mit der berühmten Walcker-Orgel und zum einzigartigen **Liquid-Chronometer** und zur **Thermometersäule**. Goethe verfasste im **Häuschen** auf dem **Kickelhahn** mehrere Gedichte, u. a. auch „Wandrers Nachtlied". Optional: Spaziergang zum Kickelhahn (ca. 2 km). Rückfahrt zum Reiseausgangspunkt.

## 4 Tage DEUTSCHLAND ab EUR 315

### Kunst und Kultur im Vogt-, Saale-, Altenburger Land

**Reise-Nummer: DE-E-23-2** **Reiseverlauf** (Änderung vorbehalten):

**1. Tag:** Fahrt zum **Kloster Mildenfurth**, ehemaliges Prämonstratenserkloster mit romanischer Kirche. Es wurde 1193 von Vogt Heinrich II. von Weida gegründet und im 16. Jh. zum Adelsschloss umgebaut. Heute werden hier Werke neuzeitlicher bildender Künstler gezeigt. Auf Wunsch Führung. Weiterfahrt zur Besichtigung der **Osterburg** in **Weida**. Anfang des 12. Jh. erbaut und bis ins 15. Jh. als Sitz der Vögte von Weida genutzt, beherbergt es heutzutage u. a. das 360° - Museum zur Geschichte des Vogtlandes und des Hauses der Reußen im Bergfried. Hotelbezug für 3 Nächte in **Thüringen**.

**2. Tag:** Ausflug nach **Altenburg**. Stadtführung auf den Arbeitswegen **Spalatins** zum **Augustiner-Chorherrenstift**, zur **Stadtkirche St. Bartholomäi**, wo Spalatin 1545 begraben wurde, zum **Marktplatz**, zu den „**Roten Spitzen**" und zur **Gründerkirche**. Besichtigung der **Schlossanlage** mit dem **Schlossmuseum** und der größten Spielkartensammlung Europas. Fakultativ: Besuch im **Lindenau-Museum**, das unter seinen modernen Druckgraphiken auch die „**Bauhaus-Mappen**" zeigt. Weiterfahrt durchs Altenburger Land zur Besichtigung der Höhenburg **Posterstein**, bekannt für die Holzschnitzereien des Johannes Hopf in der **Burgkirche**. Fahrt zum Besuch der **Dorfkirche** in **Ponitz** mit **Silbermann-Orgel**. Fakultativ: Besuch im **Renaissanceschloss Ponitz**.

Weida Osterburg © Mirck Palarczyk (palarczyk.com)

**3. Tag:** Fahrt ins Saaleland zur **Klosterkirche St. Maria und St. Georg** zu **Thalbürgel**. Der romanische Kirchenbau gilt als einer der bedeutendsten sakralen Baudenkmäler Thüringens. Er birgt Holzbildwerke der **Riemenschneider**. Auf Wunsch: Pausieren in der „**Töpferstadt**" **Bürgel**. Das Bürgeler **Keramikmuseum** zeigt u. a. Jugendstilgefäße nach Entwürfen **Henry van de Veldes**. Weiterfahrt zum Besuch der **Schlosskirche** in **Eisenberg**, nach **Bad Klosterlausnitz** zur **Klosterkirche** und jeweils eigenständige Besichtigung; Fahrt zur **Otto-Dix-Stadt Gera**. Stadtrundfahrt u. a. zum **Theater**, zur **Salvatorkirche**, zum BUGA-Gelände **Hofwiesenpark**, zum **Museum für Angewandte Kunst**, wo auf Wunsch Bauhaus-Keramiken von Otto Lindig zu sehen sind, und zum **Henry-van-de-Velde-Museum Haus Schulenburg** sowie zum **Otto-Dix-Haus**.

**4. Tag:** Fahrt nach **Neustadt an der Orla**. Mehrmals predigte hier Martin Luther und wohnte im **Lutherhaus**. Stadtführung u. a. zum **spätgotischen Rathaus** und zur **Stadtkirche St. Johannis** mit großem **Cranach-Flügelaltar**. Auf Wunsch: Besuch der Ausstellung im Lutherhaus. Weiterfahrt durch das Thüringer Vogtland mit Zwischenstopp in **Pößneck** nach **Ranis** zum Besuch der **Burg Ranis**; anschließend nach **Ziegenrück** im **Thüringer Schiefergebirge**. Auf Wunsch: Besuch des sehenswerten **Wasserkraftmuseums** am **Hohenwartestausee**. Antritt der Rückfahrt zum Reiseausgangspunkt.